TÜV AUSTRIA GMBH
Deutschstraße 10
A-1230 Wien

PRÜFBERICHT

366-0255-25-WIRD-TB

Hersteller: Six Nine Wheels GmbH

92318 Neumarkt i.d.OPf

Art: Sonderrad

Typ: YA1076 21X9J

Prüfort: Jinhua, China, Prüfzeitraum 15.04.2025 - 06.06.2025.

Die Dauerfestigkeit, der hier beschriebenen Sonderräder, wurde gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VkBl S 1377" vom 25.11.1998 geprüft.

I. Übersicht

Radausfbez.	Lochkreis in mm/zahl	Einpresstiefe in mm	Mittenloch in mm	zul. Radlast in kg	zul. Abrollumf. in mm	Radgewicht in kg	gültig ab Fertig.Datum
511224666-Disc21	112/5	24	66,6	830	2406	12,8	02/25
511224666	112/5	24	66,6	830	2406	12,8	02/25
511224666	112/5	24	66,6	850	2350	12,8	02/25
511224571	112/5	24	57,1	850	2350	12,8	02/25
511224666-Disc21	112/5	24	66,6	850	2350	12,8	02/25
511224571-Disc21	112/5	24	57,1	850	2350	12,8	02/25
5114324731	114,3/5	24	73,1	850	2350	12,8	03/25

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Hersteller : Six Nine Wheels GmbH
:
: 92318 Neumarkt i.d.OPf

Handelsmarke : SIXNINE

Radtyp : YA1076 21X9J

Dimension : 9 J X 21 H2

I.2. Radanschluss

siehe Punkt I. Übersicht

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung 511224666:

	: Außenseite	: Innenseite
Hersteller	: --	: Six Nine Wheels
Handelsmarke	: SIXNINE	: --
Radtyp	: --	: YA1076 21X9J
Radausführung	: --	: YA1076 21x9J ET24
Radgröße	: --	: 21 X 9J

Einpreßtiefe	: --	: ET24
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr : z.B. 02/25
Herkunftsmerkmal	: --	: MADE IN CHINA
Japan. Prüfwertzeichen	: JWL	: --
Weitere Kennzeichnung	: VIA	: --

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Klassifizierung

Die Dauerfestigkeit, der hier beschriebenen Sonderräder, wurde gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VkBl S 1377" vom 25.11.1998 geprüft.

Es handelt sich bei dem vorliegenden Radtyp um ein Sonderrad.

II.1. Felge

Die nachgeprüften Muster stimmen in den wesentlichen Punkten mit den unter Ziffer V.1. aufgeführten Unterlagen überein.

II.2. Werkstoff der Sonderräder:

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

II.3. Festigkeitsprüfung:

II.3.1. Dauerfestigkeitsprüfung:

Die Biegeumlaufprüfung wurde positiv für folgende Prüfmomente abgeschlossen:

Lochkreis mm/Zahl	*Einpress-tiefe in mm*	*Mitten-loch in mm*	*Rad-last in kg*	*Abroll-umfang in mm*	*gültig ab Datum*	*Anzugs-moment in Nm Prüfwert*	*Prüf-moment in Nm Mb max bei 100%*	*Kurz-zeit*	*Lang-zeit*	*Prüfungs-status*
112/5	24	66,6	850	2350	02/25	150	6014	1	1	geprüft
112/5	24	66,6	830	2406	02/25		6004	0	0	Abgeleitet
112/5	24	57,1	850	2350	02/25		6014	0	0	Abgeleitet
114,3/5	24	73,1	850	2350	03/25	150	6014	1	1	geprüft

Diagnoseverfahren: Risseindringprüfung nach DIN EN ISO 3452-1_2013

II.3.2 Abrollprüfung:

Ergänzend wurde ein Abrollversuch gemäß den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafträder" vom 25.11.1998" durchgeführt.

Der Abrollprüfung wurden folgende Werte zugrunde gelegt:

Loch-kreis mm/zahl	*Einpress-tiefe* in mm	*Mitten loch* in mm	*Rad-last* in kg	*gültig ab* Datum	*Strecke* in km	*Last* in kg	*Reifen-druck* in bar	*Reifengröße*	*Prüfungs-status*
112/5	24	66,6	850	02/25	2000	2125	4,5	285/45R21	geprüft
112/5	24	66,6	830	02/25					Abgeleitet
112/5	24	57,1	850	02/25					Abgeleitet
114,3/5	24	73,1	850	03/25	2000	2125	4,5	285/45R21	geprüft

Nach Ablauf der erforderlichen Abrollstrecke wurde an den Rädern weder ein Anriss noch eine Funktionsbeeinträchtigung festgestellt.

Diagnoseverfahren: Risseindringprüfung nach DIN EN ISO 3452-1_2013

II.3.3 Impact Prüfung:

Dem Impact-Test wurden folgende Werte zugrunde gelegt:

Loch-kreis mm/zahl	*Einpress-tiefe* in mm	*Mitten loch* in mm	*Rad-last* in kg	*gültig ab* Datum	*Reifengröße*	*Fallmasse* in kg	*Reifen-fülldruck* in bar	*Prüfungs-status*
112/5	24	66,6	850	02/25	235/40R21	690	2	geprüft
112/5	24	66,6	830	02/25				Abgeleitet
112/5	24	57,1	850	02/25				Abgeleitet
114,3/5	24	73,1	850	03/25	235/40R21	690	2	geprüft

Die Prüfung wurde mit positivem Ergebnis abgeschlossen.

III. Entfällt

IV. Zusammenfassung:

Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt.

Der Antragsteller hat darüber hinaus dafür zu sorgen, dass dieser Bericht sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt wird, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.

V. Unterlagen:

V.1. Technische Unterlagen:

Der Begutachtung zugrunde liegende Unterlagen:

Rad-Zeichnungs-Nr.	**Datum**	**Änderung / Datum**
YA1076 21X9.0J FF-ONE	19.03.25	/

V.2. Allgemeine Hinweise:

Keine

Cinibulk

Sachverständiger
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025:2017
Wien, 06.06.2025
LAN